



KÖNIGSBACH-STEIN
ENZKREIS

MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 13 · 30. März 2023

Östervorfrende



Diese Ausgabe erscheint auch online
www.koenigsbach-stein.de

AMTSBLATT
DER GEMEINDE
KÖNIGSBACH-
STEIN

Foto: Konstantin/iStock/Thinkstock



Fahrrad-Werkstatt

von Bürgern für Bürger

➤ Überholung ➤ Einfache Reparaturen ➤ Tipps

Freitag
➤ **31. März**
15 bis 18 Uhr

Treff am
Storchenturm
Mühlstr. 2, Stein



Beispiele:

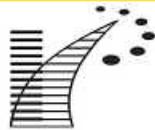
- Kette, Kettenblatt, Pedale, Schlauch tauschen
- Bremsen und Schaltung einstellen
- Licht reparieren

Kontakt

> info@bueneKS.de
Frau Bruder:
> Telefon 3008-158



BüNe
BÜRGERNETZWERK
KÖNIGSBACH-STEIN



Akkordeon Orchester Stein e.V.

Drei Orchester spielen gemeinsam!

Dirigent: Hubert Bürkle

Akkordeon-Orchester Stein
Harmonika-Spielring Huchenfeld-Würm
**Akkordeon-Orchester Niefern-
Öschelbronn**

Als Stargast bei uns:

Luis Vicario

Sonntag, 02. April 2023
Aula der Heynlinsschule Stein

Beginn: 17:30 Uhr

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten



KINDERNACHMITTAG BEIM REIT- UND FAHRVEREIN KÖNIGSBACH E. V.

SONNTAG, 02. APRIL 2023
14:00 - 17:00 UHR

PONYREITEN
KINDERSCHMINKEN
HUFEISEN
BEMALEN
HOBBY HORSEING
PARCOUR

KAFFEE & KUCHEN
BRATWURST,
POMMES &
GETRÄNKE
WAFFELN

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die
rechtzeitige Übermittlung
Ihrer Textbeiträge.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Königsbach-Stein

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

**Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen:**
Bürgermeister Heiko Genthner,
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-
Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch
interessiert“ und den Anzeigenteil:**
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und
Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Stabwechsel bei der TG Stein

■ *Sportverein geht mit einem neuen Vorsitzenden und großen Plänen in die Zukunft*

Von Fußball bis Turnen, von Gymnastik bis Schnürles, von Leichtathletik bis Wandern reicht das sportliche Angebot der Steiner Turngesellschaft, die mit ihren mehr als 1.000 Mitgliedern zu den größten Vereinen in der Region zählt. In die Zukunft geht sie mit Optimismus, Tatendrang, frischen Ideen – und einem neuen Vorsitzenden, der in der Hauptverwaltung die Abteilung Turnen repräsentiert. Sieben Jahre lang hatte Norbert Morlock dieses Amt mit viel Engagement und Motivation ausgeübt. Als er bei der jüngsten Hauptversammlung seinen Rückzug bekannt gab, erhielt er tosenden Beifall der Mitglieder. Die Zusammenarbeit sei immer hervorragend gewesen, sagte Manuel Roser, der als Vorsitzender der Abteilung Fußball den Verein zusammen mit Morlock gleichberechtigt geleitet hatte und betonte, auf diesen habe man sich immer verlassen können: „Egal, was es gab: Du warst da.“ Und Morlock wird auch in Zukunft da bleiben, denn seine Tätigkeit als Übungsleiter setzt er fort. Zu seinem Nachfolger als Vorsitzenden der Turn-Abteilung wählten die Mitglieder einstimmig Peter Ketterer, der sich schon jetzt auf seine neue Aufgabe freut.

Neuer Hauptschriftführer wird Jürgen Gerber, der die Nachfolge von Bärbel Wallrabenstein antritt. Sie hatte dieses Amt elf Jahre lang ausgeübt und dabei großes Organisationstalent bewiesen. Neu in die Hauptverwaltung gewählt wurden zudem Dominik Bader als stellvertretender Vorsitzender der Abteilung Turnen, Vanessa Balzer als Beisitzerin der Turn-Abteilung, Christopher Roser als Beisitzer der Fußball-Abteilung und Alexander Wallrabenstein als Digitalisierungsbeauftragter. Damit geht die TG Stein gut aufgestellt in eine Zukunft, in der sie viel vorhat: Vom 5. bis 7. Mai soll es wieder das große Sportfest und am 14. Oktober das Oktoberfest geben. Am 2. und 3. September will sich der Verein mit einem neuen Konzept am Steiner Dorffest beteiligen und im Dezember zum Jahresabschluss wieder ein Showprogramm der Turner bieten. Um sein Sportgelände fit für die Zukunft zu machen, bauen Ehrenamtliche des Vereins derzeit einen Zaun, der Vandalismus verhindern soll. Zudem hat der Verein einen Defibrillator angeschafft, der im Ernstfall Leben retten und auch von Laien problemlos bedient werden kann.

Ein Gutachten soll Auskunft über den baulichen Zustand der aus den 1920er-Jahren stammenden Turnhalle und des aus den 60er-Jahren stammenden Clubhauses geben und eventuell notwendige Sanierungsmaßnahmen aufzeigen. Parallel will der Verein prüfen, ob man die Flutlichtanlage des Sportplatzes auf energiesparende LED-Technik umstellen könnte. Aktuell zählt die TG Stein rund 1090 Mitglieder. Einige von ihnen erhielten bei der Hauptversammlung eine Ehrung. Etwa Ellen Scheible, Hans Seiter, Anton Frisch und Horst Weissenrieder, die dem Verein bereits seit 70 Jahren die Treue halten. Seit 50 Jahren sind Harald Hanser, Horst Schlachter, Harald Klotz, Roland Bossert, Walter Hutmacher, Rolf Steinmetz und Dieter Meisenbacher dabei. Mit der Vereinsehrennadel in Bronze wurden Markus Cee, Christophé Froehlicher und Guiseppa Mingoia ausgezeichnet. Die goldene Ehrennadel ging an Stephan Kromus und Gerold Weber. ■ – Nico Roller



Seit 70 Jahren dabei: Die Vorsitzenden Norbert Morlock (links) und Manuel Roser (rechts) ehren Hans Seiter, Anton Frisch, Ellen Scheible und Horst Weissenrieder (von links). (rol)



Die alte und die neue Hauptverwaltung: Christopher Roser, Rebecca Kraus, Vanessa Balzer, Bärbel Wallrabenstein (vorne), Jürgen Gerber, Norbert Morlock (vorne), Dominik Bader, Manuel Roser (vorne), Alexander Wallrabenstein, Patrick Kurz, Frank Mahler, Dieter Aydt, Gerold Benz und Uwe Sertel (von links). (rol)

Neuntklässler der Steiner Heynlschule erkunden mit dem Ökomobil den Kämpfelbach

■ Auf Entdeckungstour im Bach

Mit Wathosen und mit Gummistiefeln, mit Keschern, mit Schalen und mit kleinen Pinseln sind die Schüler im Wasser unterwegs, auf der Suche nach kleinen Lebewesen, die man nicht immer auf den ersten Blick sieht. Denn nicht selten haben sie sich im Sediment versteckt und tauchen erst bei der genaueren Untersuchung unter dem Mikroskop auf. Die Neuntklässler der Steiner Heynlschule staunen nicht schlecht über das, was sie im Kämpfelbach bei Königsbach alles finden: Wasserasseln, Eintags- und Köcherfliegenlarven, Zuckmückenlarven, Bachflohkrebse und Egel. Zusammen mit dem Ökomobil des Regierungspräsidiums gehen die Schüler einen ganzen Vormittag lang auf Entdeckungstour im Kämpfelbach. Möglich gemacht hat die Aktion die Firma IMO Oberflächentechnik, die bereits seit vielen Jahren Bildungspartner der Schule ist. „Uns ist es ein großes Anliegen, die Jugend vor Ort zu unterstützen“, sagt die Marketing-Verantwortliche Anja Bischoff, der es schon dreimal gelungen ist, das Ökomobil für die Steiner Heynlschule zu buchen.

Eine Kooperation, über die man sich an der Schule sehr freut – auch und gerade, weil durch das Ökomobil die Verbindung von der Theorie zur Praxis hergestellt wird. „Es ist für die Schüler schön, wenn sie sehen, dass es die Tiere aus dem Biologiebuch tatsächlich bei ihnen vor Ort gibt“, sagt Lehrerin Franziska Ziemer, die beeindruckt ist von der Motivation und der Tatkraft, mit der die Jugendlichen ans Werk gehen. „Die Schüler haben Spaß am praktischen Arbeiten“, sagt Ziemer: „Sie sind begeistert von dem, was sie im Bach gefunden haben.“ Wobei nach der Untersuchung unter dem Mikroskop alle Tiere wieder zurück ins Wasser gebracht werden. Denn ein respektvoller, vorsichtiger Umgang mit den Lebewesen steht beim Ökomobil an erster Stelle. Dessen Leiterin Charlotte Backes weiß: „Nur, was man kennt, kann man schätzen und schützen.“ Noch bis Ende Oktober ist sie mit dem Ökomobil unterwegs, um mehr als 100 Termine zu absolvieren.

Bei der Arbeit mit Jugendlichen nimmt sie wahr, wie begeistert diese sind – auch, wenn das Vorwissen oft gering ist.

„Ich habe noch nie erlebt, dass ich gar niemanden motivieren konnte“, sagt Backes, der die Arbeit mit den Neuntklässlern der Steiner Heynlschule viel Spaß gemacht hat: „Die Jugendlichen haben toll mitgemacht und waren sehr aufnahmefähig.“ Um die 30 haben an der Aktion teilgenommen – und im Wasser viele Lebewesen gefunden. Ein Rückschluss auf die Gewässerqualität lässt sich aus ihnen allerdings nicht ziehen. „Dazu bräuchten wir mehr Zeit“, sagt Backes. Zeit, um die Lebewesen zu zählen und einen sogenannten Saprobienindex zu erstellen, aus dem man dann aber auch nur eine grobe Tendenz ableiten könnte. Um wirklich stichhaltige Aussagen zur Qualität machen zu können, wären eine umfangreiche Untersuchung der Gewässerstruktur und der Gewässerchemie sowie eine biologische Gewässergütebestimmung notwendig. ■ – Nico Roller



Mit Gummistiefeln und Keschern: Zusammen mit Charlotte Backes (links) vom Ökomobil sind die Steiner Heynlschüler im Kämpfelbach unterwegs. (rol)

Lise-Meitner-Gymnasium: Ein Chemie-Ass auf Erfolgskurs

■ Theo Berger hat es bei der internationalen Chemie-Olympiade in die zweite Runde geschafft

Was macht ein Schweizer Taschenmesser scharf? Warum verursacht Capsaicin im Mund ein schmerzendes Gefühl? Wie kann man Speisen mit Kristallen würzen? Theo Berger kennt die Antworten, denn er hat sich intensiv mit diesen und mit weiteren Fragen auseinandergesetzt – und zwar im Rahmen der internationalen Chemie-Olympiade. Bei dem renommierten, internationalen Wettbewerb hat es der 18-Jährige bis in die zweite Runde geschafft. Eine Leistung, zu der man ihm an seiner Schule, dem Königsbacher Lise-Meitner-Gymnasium, herzlich gratuliert: „Wir freuen uns sehr über Schüler, die sich mit Wissenschaft so tief auseinandersetzen – egal, in welchen Bereichen“, sagt Konrektor Marc Rudolf und lobt in diesem Zusammenhang auch das große Engagement der Lehrer, die ihre Schüler zur Teilnahme an Wettbewerben ermutigen und anschließend unterstützend begleiten.

Auf die internationale Chemie-Olympiade wurde Theo durch seinen Chemie-Lehrer Fabian Kreutel aufmerksam. Dieser wusste, wie gut die schulischen Leistungen des 18-Jährigen sind, und empfahl ihm eine Teilnahme an dem äußerst anspruchsvollen Wettbewerb. 27 Aufgaben aus drei Themenbereichen musste Theo in der ersten Runde bearbeiten. Er wertete Phasendiagramme aus, erklärte Reaktionsabläufe und stellte Hypothesen auf. Insgesamt investierte er mehr als 250 Stunden in die Recherche, die ihn auch in die Badische Landesbibliothek führte. Am Ende umfasste die eingereichte Arbeit 35 Seiten, feinsäuberlich



Zwei Urkunden als Beweis: Theo Berger vom Königsbacher Lise-Meitner-Gymnasium war bei der internationalen Chemie-Olympiade äußerst erfolgreich. (rol)

gegliedert, mit Schaubildern und mit Quellenverzeichnis. Theo erreichte 95 von 99 möglichen Punkten – und damit mehr als genug, um es in die zweite Runde zu schaffen. Dort musste er im Dezember an der Universität in Stuttgart eine dreistündige, mehr als 30 Seiten umfassende Klausur schreiben, auf die er sich zuvor intensiv vorbereitet hatte. Etwa indem er die Paper von Forschern durcharbeitete und Literatur las, die normalerweise erst im Studium behandelt wird.

Theo war einer der jüngsten Teilnehmer und erreichte 57,7 Punkte. Auch, wenn er es damit nicht in die dritte Runde schaffte, ist das eine außergewöhnliche Leistung. Denn sein Lehrer Fabian Kreutel weiß, wie anspruchsvoll die Aufgaben und wie hoch die Ansprüche sind. „Das geht weit über das hinaus, was

im Bildungsplan vorgesehen ist und im Unterricht behandelt wird“, sagt der Lehrer und erklärt, man müsse teilweise sehr tief in die Inhalte eines Chemie-Studiums einsteigen: „Mit einer Internetrecherche ist dieser Wettbewerb definitiv nicht zu bestehen.“ Theo hat die Teilnahme großen Spaß gemacht. Im Unterricht merke er, dass es ihm viel gebracht habe, sagt der 18-Jährige, der es toll fand, im Rahmen des Wettbewerbs an Online-Seminaren mit renommierten Forschern teilzunehmen. „Das war sehr bereichernd“, sagt Theo, der nach dem Abitur am liebsten Astronomie und Astrophysik studieren will. Doch vorher will er noch einmal an der internationalen Chemie-Olympiade teilnehmen – und es in die dritte Runde schaffen. ■ – Nico Roller

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 4/2023

am

Samstag, 01.04.2023, 09:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Sitzungen des Gemeinderats finden im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach statt.
Einlass in den Sitzungssaal des Rathauses Königsbach ist ab 08:45 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Heiko Genthner
Bürgermeister

Die Tagesordnung sieht vor:

1. Bekanntgaben
2. Einbringung des Entwurfs für den Haushalt 2023 und den Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung 2023 durch die Verwaltung
3. Beratung des Entwurfs für den Haushalt 2023 und des Wirtschaftsplans für den Eigenbetrieb Wasserversorgung 2023
4. Verschiedenes

Der öffentlichen Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche an.
gez.

Heiko Genthner
Bürgermeister

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 5/2023

am

Dienstag, 04.04.2023, 19:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Sitzungen des Gemeinderats finden im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach statt.
Einlass in den Sitzungssaal des Rathauses Königsbach ist ab 18:45 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Heiko Genthner
Bürgermeister

Die Tagesordnung sieht vor:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028
4. Johannes-Schoch-Schule, Wärmeversorgung des Schulareals; Vergabe der Heizungsinstallationsarbeiten
5. Johannes-Schoch-Schule, Wärmeversorgung des Schulareals; Vergabe der Mess- und Regeltechnik
6. +Heynlinsschule, Wärmeversorgung des Schulareals; Vergabe der Mess- und Regeltechnik
7. Bauanträge, Bauangelegenheiten
 - 7.1 Baugrundstück: Marktplatz 1 Bauvorhaben: Ausbau Scheune im EG zum Ausstellungsraum für gewerbl. Unternehmen Flurstücknummer: 186 Gemarkung: Stein
 - 7.2 Baugrundstück: Viehweg Bauvorhaben: Neubau eines Zweifamilienwohnhauses mit Garagen Flurstücknummer: 7034/1 Gemarkung: Königsbach
 - 7.3 Baugrundstück: Robert-Koch-Str. Bauvorhaben: Neubau eines Wohngebäudes mit Flächen für freiberufliche Tätigkeit Flurstücknummer: 8074 Gemarkung: Königsbach
8. Annahme von Spenden; Beschlussfassung durch Offenlage
9. Kenntnisnahme der Niederschrift
10. Verschiedenes

Der öffentlichen Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche an.
gez.

Heiko Genthner
Bürgermeister

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN**



112

Feuerwehr - Notarzt - Rettungsdienst

UMWELTECKE



Müllabfuhrtermine

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls: Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152 die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten:

Mittwoch, 22. März 2023

Weitere Infos erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231- 35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.

- K** = Königsbach
- S** = Stein
- x** = alle Ortsteile

Sonstiges

- +** = Schadstoffsammlung aus Haushalten (Standorte und Uhrzeiten siehe rechts)
- S** = Sperrmüll (wird nur auf Abruf entsorgt; bitte bis 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden)
- E** = Elektrogeräte (werden nur auf Abruf entsorgt; bitte bis 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden)

Öffnungszeiten Entsorgungszentrum und Recyclinghof Maulbronn

Montag – Freitag: 07:30 Uhr bis 11:45 Uhr
12:45 Uhr bis 15:45 Uhr
Samstag: 08:00 Uhr bis 12:15 Uhr

	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leichtverpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
März							
27 Mo							
28 Di		K					
29 Mi				K	09:00-12:30		
30 Do		S			09:00-12:30		
31 Fr				S	09:00-12:30		
April							
1 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
2 So							
3 Mo							
4 Di					14:00-17:30		
5 Mi					14:00-17:30		
6 Do					14:00-17:30		
7 Fr	Karfreitag						
8 Sa	Deponie geschlossen				13:00-16:00	13:00-16:00	
9 So	Ostersonntag						
10 Mo	Ostermontag						
11 Di	x						S
12 Mi					09:00-12:30		
13 Do					09:00-12:30		
14 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
15 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
16 So							
17 Mo							
18 Di					14:00-17:30		
19 Mi					14:00-17:30		
20 Do					14:00-17:30	14:00-17:30	+
21 Fr			K/S		14:00-17:30		
22 Sa	x				13:00-16:00	13:00-16:00	
23 So							
24 Mo							E
25 Di		K					
26 Mi				K	09:00-12:30		
27 Do		S			09:00-12:30		
28 Fr				S	09:00-12:30		
29 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
30 So							

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

Kleinkindbett aus Holz mit Matratze und Decke
Tel. 6503

Flügel
Tel. 0176 961 558 21

Bistrotisch, schwarzer Fuß, weiß marmorierte Tischplatte
Tel. 50062

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3 x), Tel. 3008-0, Frau Schäfer

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
info@koenigsbach-stein.de - Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....
.....
.....
.....

Name / Anschrift:

.....
.....
.....

Telefon-Nr.:

Datum / Unterschrift

.....

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230

Strom: Tel. 0800 3 62 94 77

Erdgas: Tel. 0180 2 05 62 29

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Polizei Notruf Tel. 110

DRK Krankentransport Tel. 19 222

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)
Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinik, Wilferdinger Str. 67,
75179 Pforzheim. Öffnungszeiten sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 24 Uhr

Mittwoch: 14 – 24 Uhr

Freitag: 16 – 24 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 24 Uhr

Kinder Notfallpraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Öffnungszeiten sind:

Mittwoch: 15 – 20 Uhr, Freitag: 16 – 20 Uhr,

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761 / 120 120 00

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr

Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein und Eisingen

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbarschaftshilfe, Demenzgruppe

Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0

Geschäftsführerin: Sandra Eisele

Beratung und Pflegedienstleitung: Manuela Schmidt

Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

Tagespflege Königsbach Tel. 31338-20

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.

Goethestr. 4, Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV-Test Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter Tel. 07231 - 917019

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231 - 308 70
KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie
KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

bwlv-Zentrum Pforzheim Tel. 07231 - 1 39 4080
Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/
Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung
Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240
Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis Tel. 07231 - 308 5033
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim Tel. 07231 - 42865 - 0

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/
Schwangerschaftskonfliktberatung

Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333

Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231-45763 0

Pforzheim/Enzkreis

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V. Tel. 07236 - 279 9897

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen,

Plan B gGmbH Tel. 07231 - 92277 0

Jugend- und Suchtberatung, Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V. Tel. 07231 - 3804 - 38

Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen
Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 6075860
Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0
Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis Tel. 07231 - 8001008

<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V. Tel. 07041 8184711

www.tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreissenienrat

Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Tel. 07231 - 566 196 0

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

BürgerbürosMontag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 7:30 - 13 Uhr
(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch

7:30 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

FachämterMontag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr
(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch 8 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

An den Tagen, an denen eine Terminvereinbarung erforderlich ist,
bleibt die Rathausstüre geschlossen.

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15**Zentrale** 07232/3008-0**FAX – Zentrale Verwaltung** 07232/3008-199

E-Mail: info@koenigsbach-stein.de

Internet: www.koenigsbach-stein.de

Bürgermeister: Heiko Genthner 3008-100**Sekretariat:**Mitteilungsblatt, Vereinsförderung,
Vereinskontakte, Jubiläen Ariane Schäfer 3008-100**Bürgernetzwerk BüNe** Michaela Bruder 3008-158**Schulverband Bildungszentrum Westlicher Enzkreis:**

Geschäftsführerin Yvonne Hassmann 3008-126

Geschäftsstelle Dominika Dahn 3008-124

Hauptamt: Amtsleiterin **Cordula Allgaier-Burghardt**
3008-120**Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:**

Personal, Ausbildung Christine Reimer 3008-121

Geschäftsstelle des Gemeinderats, Wahlen Frank Schreck 3008-122

Versicherungen, Registratur Martina Neumann 3008-128

Betriebliche Gesundheitsfürsorge,
Sommerferienprogramm Tobias Schindler 3008-123**Koordinationsstelle für frühkindliche
Bildung und Erziehung:** Ute Dreier 3008-129**Abteilung Bürgerservice und Ordnung:**Abteilungsleiter, **Dominik Laudamus** 3008-150Bevölkerungsschutz, Jagdpacht,
Ortspolizeibehörde, Umweltschutz**Standesamt** Vanessa Frank 3008-157**Bürgerbüro Königsbach:**Einwohner- und Meldewesen,
Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):Einwohner- und Meldewesen,
Gewerbe, Soziales Katharina Maurer 3008-153**Rentenversicherung** Sandra Haas 3008-154**Vollzugsdienst** Ernst Krämer**Flüchtlings- u.
Integrationsbeauftragter** Zaman Osman 3008-159**Integrationsmanager** Mohammad Diab 3008-156**Feuerwehrverwaltung** Sabine Roser-Rost 3008-155**Bauamt:** Amtsleiter **Thomas Brandl****Abteilung Bauverwaltung:**Stadtplanung, Sanierung,
Grundstücksangelegenheiten Thomas Brandl 3008-130Gemeindeeigene Schulen,
Vergabe VOL Manuela Rebholz 3008-133Rechnungsstellen für
Bauleistungen, Vergabe VOB,
Vorkaufrecht Andrea Wilde 3008-132Bauanträge, Wohnbauförderung,
Baulasten Benjamin Bodemer 3008-131

EDV Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160/90932586

Abteilung Technik:Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene
Bauprojekte, Förderprogramme **Daniela Stadie** 3008-140Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz,
Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde: Arie de Jongh 3008-144

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement,
Energiemanagement Martin Frey 3008-142Mieten/Pachten,
Hallenbelegung Silke Prager 3008-145Gebäudereinigung,
Friedhofswesen Katharina Bruchner 3008-143**Leiter Bauhof** **Stefan Giek** 3008-147**Hausmeister:** Rathaus Martin Theil 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlinsschule Michael Schroth 31 18 91

Rathaus Stein, Marktplatz 6**Telefonzentrale** 07232/3009-1**Fax** 07232/3009-99**Verbandsvorsitzender:****Bürgermeister** Sascha-Felipe Hottinger 3811-14

Kevin Jost 3009-61

Geschäftsführer Saskia Rückriem 3009-57**Kämmerei** N.N. 3009-50

Petra Karst 3009-52

Tina Katz-Baricevic 3009-51

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Cornelia Wiesner 3009-63

Elke Faaß 3009-55

Sandra Hausmann 3009-54

Jennifer Kellerman 3009-81

Kasse Karin Addai 3009-58

Janine Schütze 3009-56

Siegbert Lamprecht

Manuela Philipp 3009-53

Christine Burkhardt 3009-64

Wolfgang Karst 3009-59

Ralf Mayer 3009-82

Lohnbüro**IT, Digitalisierung****Sprechzeiten:** Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr**WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN**

Polizeiposten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfeger Sailer 0 72 52 / 8 60 27

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,
Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlinsschule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31/ 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder
Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Königsbach-Stein für Geflüchtete

Ihr Ansprechpartner	zuständig für
Herr Dominik Laudamus Telefon: 3008 150 E-Mail: laudamus@koenigsbach-stein	- Anmeldung - Unterbringung - allgemeine Fragen zu Geflüchteten
Herr Zaman Osman Telefon: 3008 159 E-Mail: osman@koenigsbach-stein.de	- Ausstattung der kommunalen Unterkünfte - Ansprechpartner bei Schäden oder Defekten in den Unterkünften
Herr Mohammad Diab Telefon: 07231 13331 713 E-Mail: Mohammad.diab@miteinanderleben.de	Individuelle Beratung und Begleitung - in sozialrechtlichen Fragen - bei der Jobsuche - zu Bildungsangeboten
Frau Michaela Bruder Telefon: 3008 158 E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de	- Information über ehrenamtliche Angebote für Geflüchtete - Koordination, Begleitung, Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit
Frau Ute Dreier Telefon: 3008 129 E-Mail: dreier@koenigsbach-stein.de	Kinderbetreuung - zentrale Anmeldung für Kitas - Betreuung für Grundschul Kinder

Redaktionsschluss in KW 14 vorgezogen

Wegen des Feiertags, Karfreitag, 07. April 2023 wird der Redaktionsschluss

auf **Montag, 03. April 2023, 10 Uhr** vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung.

Das Bauamt informiert:

Wasser auf den Friedhöfen

Das Wasser auf den Friedhöfen der Gemeinde Königsbach-Stein und auch bei den Kändelgärten, wird in der ersten Aprilwoche 2023 wieder angestellt.

Das Ordnungsamt informiert:

Vandalismus an gespendeten Sitzbänken

Am zweiten Märzwochenende haben Vandalen einige gespendete Sitzbänke beschädigt, die im Rahmen des Projektes **Sitzbänke. Für dich. Für mich. Für alle.** aufgestellt wurden. Die Bänke wurden besprüht, teilweise sind die Plaketten der Spenderinnen und Spender nicht mehr lesbar.

Durch solche Taten werden tolle Gemeinschaftsprojekte wie dieses zur Nichte gemacht und versuchen der Gemeinde, sprich allen Steuerzahlerinnen und Steuerzahler, erhebliche und unnötige Mehrkosten.

Die Gemeindeverwaltung und die Polizei gehen vehement gegen solche Personen vor. Wer sachdienliche Hinweise erbringen kann, die auf den oder die Täter führen wendet sich bitte an das Ordnungsamt (07232/3008-150; laudamus@koenigsbach-stein.de) oder an die Polizei (07232/311700). Zielführende Hinweise werden mit 500 Euro belohnt.

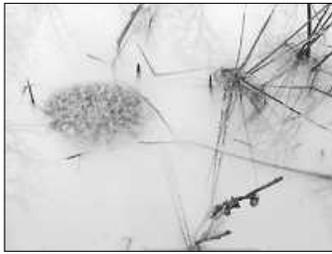
D.L.





Forstrevier informiert:

Neuer Tümpel als Laichgewässer angenommen



Laichklumpen vom Springfrosch / Laichschnur von der Erdkröte

Im Sommer letzten Jahres wurde im Gemeindegewald Königsbach-Stein im Distrikt Birkig ein Tümpel angelegt. Im März dieses Jahres wurde das Kleingewässer bereits von Springfrosch und Erdkröte als Laichplatz genutzt.

Durch die immer häufiger auftretenden Dürrejahre trockneten die im Birkig bereits vorhandenen flachen Tümpel immer mal wieder aus, was dann zum Verlust der jungen Kaulquappen führen konnte. Der neue Tümpel ist etwas tiefer, so dass auch in Trockenzeiten noch Wasser für die Amphibien zur Verfügung steht. (T.K.)

Fundbüro Königsbach-Stein

Rathaus Königsbach, Zimmer 4

Tel.: 3008-151

- Geldbeutel
- Leitungssucher-Set

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Medien für die Osterzeit

In den letzten Tagen haben wir wieder viele neue Medien angeschafft.

Sobald diese in den Katalog aufgenommen und beklebt sind, stehen sie zur Ausleihe bereit. Die für die Osterzeit passenden Medien stehen Ihnen natürlich schon einige Wochen zur Verfügung, denken Sie bitte daran, dass diese Medien nur eine verkürzte Leihfrist haben.

Der Frühling hat begonnen; in unserem Sachbuchbereich finden Sie von Frühlingsküche über Gartengestaltung und Bastelarbeiten unterschiedliche Literatur.

Natürlich wir auch während der Osterferien wie immer für Sie da.

Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde Königsbach-Stein finden Sie unter dem Link www.koenigsbach-stein.de/buecherei die Seite der Gemeindebücherei. Dort können Sie auf unseren Online-Katalog zugreifen und Ihre Leihfristen verlängern.

Sie können uns Ihren Verlängerungswunsch auch telefonisch mitteilen.

Rufen Sie die 07232-312071 an und nennen Ihre Bücherei-Ausweisnummer.

Wir erledigen dann die Verlängerung der Leihfrist. Weiterhin können Sie eine Mail an buechereikoenigsbach@t-online.de schreiben.

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag von 15 – 18 Uhr
Mittwoch von 10 – 12 Uhr
Donnerstag von 16 – 19 Uhr
Freitag von 15 – 18 Uhr

Gerne sind wir auch telefonisch für Sie da.
Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

Bürgernetzwerk

Für dich. Für mich. Für alle.



Aktuelle Angebote

Offener Schachtreff für alle

wann: Montag, den 03. April, 17:30 Uhr
wo: Treff im Alten Schulhaus

Fit und gesund bis ins hohe Alter

Angebot der TG Stein e.V.
wann: dienstags von 10:00 bis 11:00 Uhr
wo: Turnhalle der TG Stein
Fragen? Anmelden? Uwe Sertel
Telefon: 313 4692, E-Mail: uwesertel@gmx.de

Café-Treff im Alten Schulhaus

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen, Plausch und Denksportaufgaben
wann: jeden Dienstag, ab 14:00 Uhr
wo: Treff im Alten Schulhaus

Café-Treff am Storchenturm

vorübergehend jeden 2. Mittwoch

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und Plausch
wann: Mittwoch, den 12. April, ab 14:00 Uhr
Mittwoch, den 26. April, ab 14:00 Uhr
wo: Treff am Storchenturm

Gemeinsam Wandern

ca. 6 km, in einfachem Gelände
wann: Mittwoch, den 05. April, 14:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz, Festhalle Königsbach

Bewegungstreff am Nachmittag

Angebot des Bürgernetzwerks
wann: immer donnerstags, 14:30 bis 15:30 Uhr
wo: Treff am Storchenturm
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.
Fragen? Frau Bruder
Telefon: 3008 158,
E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de

Unsere Treffs finden Sie:

Treff im Alten Schulhaus: Schulstraße 2, OT Königsbach
Treff am Storchenturm: Mühlestraße 2, OT Stein

Sprechstunde für Smartphone und Tablet

in der Gruppe - für Nutzer mit Erfahrung ohne Anmeldung

Fragen zu jeder Art von Smartphone und Tablet werden bearbeitet, wichtige oder interessante Techniken und Apps werden vorgestellt.

wann: Dienstag, den 11. April, 14:30 bis 17:00 Uhr
wo: Treff am Storchenturm
Fragen oder Anliegen können gerne vorab per E-Mail abgegeben werden.
E-Mail: smartphone60@t-online.de

Einzelgespräch für Einsteiger und Interessierte mit Anmeldung, Dauer: ca. 30 Min.

Auf Wunsch kann ein Folgetermin vereinbart werden.
wann: Dienstag, den 25. April, ab 14:30 Uhr
wo: Treff am Storchenturm
Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.
Telefon: 0162 / 26 26 115
E-Mail: smartphone60@t-online

Spieletreff für spielfreudige Erwachsene

In geselliger Runde spielen wir Gesellschaftsspiele aller Art. Wir treffen uns jeden 2. Mittwoch im Monat.

wann: Mittwoch, den 12. April, von 14:00 bis 16:00 Uhr
wo: Treff im Alten Schulhaus

Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal



Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal Sitz: 75203 Königsbach-Stein (Enzkreis)

Der Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal, bestehend aus den **Gemeinden Eisingen, Kämpfelbach und Königsbach-Stein**, mit zusammen über 21.500 Einwohnern, sucht aufgrund des anstehenden Renteneintritts der StelleninhaberIn zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Leiter der Verbandskasse (m/w/d)

Ihr Arbeitsgebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Leitung der Verbandskasse (einschl. der fremden Kassengeschäfte)
- Erstellung kassenmäßiger Abschlüsse und Vorbereitung der Gesamtabschlüsse mittels KM-Finanzien SMART
- Verwaltung der Finanzmittel
- Durchführung des Mahnverfahrens, Bearbeitung von Vollstreckungsfällen mittels Forderungsmanagement AVVISO®
- Bearbeitung von Spendenangelegenheiten

Künftige Änderungen des Aufgabenbereichs bleiben vorbehalten.

Sie überzeugen durch:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder einen vergleichbaren Abschluss mit Berufserfahrung
- praktische Kenntnisse in den genannten Aufgabenbereichen und im kommunalen Kassen- und Rechnungswesen sowie Erfahrung in der Nutzung der gängigen MS Office-Produkte sind von Vorteil
- Eigeninitiative, Einsatz- und Lernbereitschaft
- eine selbständige, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit
- einen großzügigen Gleitzeitrahmen und Halbjahres-Arbeitszeitkonto
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team mit vier Mitarbeitenden
- eine fundierte und angemessene Einarbeitung durch die StelleninhaberIn
- regelmäßige und qualifizierte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- kostenlose Parkmöglichkeiten in der Nähe, Bushaltestelle eine Minute Fußweg entfernt
- ein hohes Maß an Selbständigkeit und Eigenverantwortung
- die Vergütung erfolgt nach den Vorgaben des TVöD in Entgeltgruppe 9a

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Bitte richten Sie diese bis 15.04.2023 an:

Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal
Marktplatz 6, 75203 Königsbach-Stein

oder per E-Mail an: poststelle@gvv-kaempfelbachtal.de

Für Auskünfte stehen Ihnen Herr Kevin Jost, Tel.: 07232/3009-61, E-Mail: k.jost@gvv-kaempfelbachtal.de oder Verbandsvorsitzender Sascha-Felipe Hottinger, Tel.: 07232/3811-14, E-Mail: hottinger@eisingen-enzkreis.de zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.gvv-kaempfelbachtal.de

Arbeitsgemeinschaft Steiner Vereine



Einladung zur Vereinssitzung der Steiner Verein

Am Freitag, 31. März 2023 19.30 Uhr im Clubhaus der TG Stein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. 50 jähriges Jubiläum der Gemeinde Königsbach-Stein am 05.-07. Juli 2024
 3. Dorffest 2023
 4. Verschiedenes
- Vereinsvertreter

Öffentliche Bekanntmachung vom 15.03.2023 über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht

Flurbereinigung Remchingen-Nöttingen (A8)

Das Landratsamt Enzkreis – untere Flurbereinigungsbehörde – hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen im Zuge der 5. Planänderung; Änderung der Ausbauart von Rasengitter zu Grünweg (Maßn.-Nr. 348/3) bzw. auf einem kurzen Teilbereich in Asphalt (Maßn.-Nr. 348/4) in der Flurbereinigung Remchingen-Nöttingen (A8) für zulässig erklärt.

Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer

Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Nach Prüfung der Eingriffe kann davon ausgegangen werden, dass es zu keinen erheblichen Auswirkungen und Beeinträchtigungen der Schutzgüter kommt.

Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar. Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3443) eingesehen werden.

gez. Pilz
D.S.



Deutsche
Rentenversicherung

Geänderte Erreichbarkeit an Gründonnerstag

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg informiert, dass an Gründonnerstag, 6. April 2023, alle Dienststellen inklusive der Regionalzentren und Außenstellen bereits ab 16 Uhr für den Besucherverkehr geschlossen werden. Auch die Video- und telefonischen Beratungen enden um 16 Uhr. Das kostenlose Servicetelefon des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers endet aufgrund einer bundeseinheitlichen Vorfeierregelung bereits um 15.30 Uhr. Ab Dienstag, 11. April 2023, sind sämtliche Dienststellen wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Den vorliegenden Text und weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de> abrufen.

EHE- UND ALTERSJUBILARE

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann im zuständigen Rathaus, im jeweiligen Bürgerbüro eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.



Altersjubilare

OT Königsbach

08.04.1953	Buchter Reinhard	Heinestr. 18	70
09.04.1943	Pilli Hildegard	Schillerstr. 46	80
09.04.1948	Mis Manfred	Veilchenweg 17	75
10.04.1948	Fränkle Margarete	Walther-Rathenau-Str. 22	75
14.04.1938	Eckhardt Wolfgang	Karl Friedrich-Ebert-Str. 71	85
17.04.1948	Burkhard Gerhard	Vogesenstr. 22	75
18.04.1948	Weizenhöfer Rolf	Spitzackerstr. 9	75
19.04.1948	Amelang Ernst-Joachim	Steiner Str. 17/2	75
25.04.1943	Schmack Dorothea	Steiner Str. 79	80
25.04.1948	Gedderth Ileana	Schochstr. 4	75
27.04.1943	Teuscher Rolf	Scheffelstr. 7	80
28.04.1943	Kern Siegfried	Greinerstr. 12	80
28.04.1948	Halbrock Eberhard	Ankerstr. 35	75

OT Stein

04.04.1938	Morlock Horst	Alte Brettener Str. 33	85
11.04.1938	Köpf Siegrid	Storchenweg 1	85
12.04.1938	Sandrini Luigino	Heimbronner Str. 29	85
13.04.1943	Karst Ilse	Alte Brettener Str. 5	80
15.04.1953	Wittek Ingrid	Karlstr. 17	70
17.04.1943	Weinbrecht Robert	Hans-Thoma-Str. 5	80
18.04.1953	Hutmacher Ursula	Lenastr. 4	70
19.04.1943	Dr. von Mettenheim Christoph	Mühlstr. 8	80
19.04.1943	Schestag Hildegard	Am Eisenberg 15	80
21.04.1938	Bauer Ursula	Schubertstr. 20	85
21.04.1953	Linow Irene	Talstr. 24 A	70
28.04.1938	Schoch Gertraud	Karl-Möller-Str. 29	85

Am Mittwoch, den 01.03.2023 folgten interessierte Eltern mit ihren Kindern unserer Einladung zum ersten Elterntreff mit dem Thema: „Bewegung macht Spaß“.

Bei einer rhythmischen Begrüßung und Aufwärmen mit Musik war die Lust auf Bewegung geweckt.

Nach einer kurzen Einführung und Probierphase kamen die Eltern schnell in den „Freestyle“-Rhythmus.

Danach wurde der entstandene Durst mit Sprudel und Kaffee gestillt und beim gemütlichen Beisammensein war genügend Zeit, um ins Gespräch zu kommen.

Dieser bewegungsreiche Nachmittag machte allen Beteiligten viel Spaß.

Wir bedanken uns bei allen teilnehmenden Eltern für das Interesse und die aktive Teilnahme. Der nächste Elterntreff findet am Mittwoch, 05.04.2023 statt. Wir laden Sie recht herzlich dazu ein. Das Thema wird: „Schattenspiel und Osterdeko“ sein.

Das Team der Kita Krebsbachwiesen
(K. Karpstein)

Einladung zum Elterntreff

Kitas stellen Familien in den Mittelpunkt
wir laden Sie recht herzlich zu unserem Elterntreff ein.

Wann: 05.04.2023

Uhrzeit: 15.00 – 16.30 Uhr

Ort: Turnraum der Kita Krebsbachwiesen

Thema: Schattenspiel und Osterdeko

Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Kita Krebsbachwiesen
(A.R.)

Kindertagesstätte Regenbogen



Die großartige, kleine Raupe Nimmersatt

Farben, Zahlen und Nahrungsmittel begleiten uns Menschen jeden einzelnen Tag. Eine Selbstverständlichkeit, welche unsere kleinsten Kinder natürlich erst einmal kennenlernen müssen!



Na? Was hat unsere kleine Raupe denn alles gegessen? Da müssen wir genau nachdenken!

Die kleine Raupe Nimmersatt kann uns dabei wunderbar helfen, weswegen sie derzeit (passenderweise) unsere Raupen-Gruppe besucht.

Wir haben dabei schon einige tolle Dinge erfahren. Zum Beispiel wie unsere Wochentage heißen. Denn unsere Raupe frisst sich jeden Tag durch eine neue Leckerei. Und auch die Obstsorten, welche die kleine Raupe auf dem Speiseplan hat, haben wir genauer unter die Lupe genommen.

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN



Kita Krebsbachwiesen

Elterntreff in der Kita Krebsbachwiesen



Foto: K. K.



Memory! Was gehört zusammen? Wie heißt die kleine Leckerei? MERKEN, KOMBINIEREN und BENENNEN fördern Wortschatz und kognitive Fähigkeiten! Fotos: Kita Regenbogen

Äpfel, Birnen, Erdbeeren und andere Früchte helfen unserer Raupe riiiiichtig satt zu werden. Und das ist wichtig! Denn am Ende der Geschichte folgt die große Verwandlung zu einem wunderschönen, bunten Schmetterling.
Steffen Leupold

Evangelischer Kindergarten Storchennest



„Auf unsrer Wiese gehet was“

Unsere Schlaufüchse haben die Geschichte von Anton, dem Storch gehört. Warum verlässt Anton mit vielen anderen Störchen bereits Ende des Sommers sein Nest und kommt jetzt im Frühjahr wieder zurück zu uns? ...und wo fliegt er hin? Gemeinsam haben wir das Geheimnis, wie der Storch den Weg nach Afrika findet, erforscht und haben unseren Storch Anton mit allerlei Futter, was er gerne mag, gefüttert. Gut gestärkt konnte Anton dann die Reise zusammen mit den Schlaufüchsen nach Afrika antreten. Die Reise von Anton wurde von uns mit dem Lied: „Auf unserer Wiese gehet was“ oder in einer abgewandelten Version: „An unserem Himmel flieget was“ begleitet. Die Arme waren die Flügel der Schlaufüchse und da die Reise nach Afrika sehr lang und anstrengend ist, haben wir natürlich auch Pausen gemacht. Anbei haben die Vorschüler erfahren, dass Störche auf einem Bein schlafen, was natürlich gleich mal ausprobiert werden sollte.



Foto: Goldbach

Gut, dass unser Anton irgendwann mit ca. 4 Jahren dann Storchenvater werden wollte, so sind die Schlaufüchse dann wieder

zusammen mit Anton vom Kontinent Afrika zu uns nach Stein zurückgefliegen. In Stein angekommen, wurde ein tolles Nest von den Schlaufüchsen für Anton und seine Familie gebaut. Als kleine Erinnerung an die spannende und aufregende Reise wurde dann am darauffolgenden Montag auch ein Kalenderblatt erstellt. So wissen wir jetzt immer, ab dem Monat März können wir echt sagen: „Auf unsrer Wiese gehet was“.
Text: Kraft

Heynlin-Kindertagesstätte



Gemeinsam begrüßen wir den Frühling

Gemeinsam begrüßen wir den Frühling
Am 25.03.23 waren die Kinder und Eltern der Heynlinkita eingeladen um in der Kita den Frühling zu begrüßen. Die Eltern konnten zwischen zwei Zeiten entscheiden, bei uns in der Kita den Vormittag mit Brunchbuffet oder den Nachmittag mit Kuchenbuffet zu verbringen. Auch verschiedene Workshops standen auf dem Programm. Die Kinder konnten an diesem Tag mit ihren Eltern aus Modelliermasse Osterstraußanhänger gestalten. Dafür wurde die Masse ausgewellt und Ostereier ausgestochen. Danach wurden diese noch mit verschiedenen Prägematerialien verziert und können nun daheim den Osterstrauß bereichern.



Fotos: Susanne Thome

In einem zweiten Bereich konnten aus Bechern und Bast, Blumentöpfe frühlinghaft gestaltet werden. Auch Blumen durften dann natürlich nicht fehlen. Die Kinder bepflanzten die Töpfe mit Frühlingsblumen und jede Familie konnte ein „Stück Frühling“ mit nach Hause nehmen. Zu einem gelungenem Fest gehört auch Musik. Verschiedenen Frühlings- und Tierlieder schallten durch die Kita. Begleitet wurde der Gesang von unserem Klavier, von Gitarre und verschiedenen Instrumenten, die von den Kindern gespielt werden

konnten. Die Begeisterung war im ganzen Haus zu hören und zu spüren.

Vielen dank an alle Eltern, die das Buffet facettenreich bereichert und mit uns eine schöne Zeit verbracht haben.

(Text: A. Gabarek)

Johannes-Schoch-Schule

„Das war cool!“ – Ausflug zum Ostergarten nach Pforzheim

So kamen die Kinder der Klasse 3a und 3b am Mittwoch aus dem Ostergarten. Wir sind mit der Bahn nach Pforzheim gefahren und dort in den Ostergarten gelaufen. Zuerst durfte die 3b rein, 20 Minuten später die 3a.



Klasse 3b im Ostergarten

Foto: JSS

Im Ostergarten gab es mehrere Räume, die uns eine Begleiterin gezeigt und erklärt hat. Wir standen vor dem Tor Jerusalems, auf dem Marktplatz gab es Mandeln und Feigen zum Probieren. Beim Abendmahl erklärte sie uns wie Jesus mit seinen Jüngern das Brot geteilt und gesagt hat: „Nehmet und esset, das ist mein Leib!“ Danach nahm er den Wein und sagte: „Nehmet und trinket, das ist mein Blut!“ Im Garten Getsemani hörten wir wie Jesus zu seinem Vater gebetet hat. Dann ging es hinunter zur Kreuzigung und weiter hinunter ins dunkle, kalte Grab. Dort erlebten wir was der Engel zu den Frauen gesprochen hat. Jetzt durften wir nach oben laufen. Es duftete schon wunderbar. Wir liefen durch ein hell leuchtendes, weißes Kreuz ins Paradies – Halleluja – Jesus lebt!

Anschließend sind wir zum Bahnhof gelaufen und wieder nach Königsbach gefahren.

Silvian und Frau Weißer

Projekt Streuobstwiese der Klassen 3a und 3b

Im März stand der dritte Teil des Projekts Streuobstwiesen für die Drittklässler auf dem Programm. Das Projekt, ermöglicht mit Unterstützung unseres Fördervereins, wird von der Streuobstwiesenpädagogin Frau Kunzmann durchgeführt.



Insektenhotel basteln

Foto: JSS

Am Mittwochvormittag, den 15.03.23, trafen sich zuerst die 3a und im Anschluss die 3b mit Frau Kunzmann im Musiksaal unserer Schule. Jeweils im Klassenverband erfuhren die Klassen viele interessante Sachen über Wildbienen und andere Insekten. Besonders die Ansichtsexemplare von Insekten und Nestern waren sehr spannend. Nachdem der Jahreskreis der Wildbiene anschaulich besprochen war, bastelten alle aus einem kleinen Tontopf und Stroh ein Insektenhotel für Ohrenzwicker. Dabei lernten wir, dass die kleinen Nützlinge Ohrenzwicker heißen, nicht weil sie so gerne uns in die Ohren zwicken, sondern weil sie im Mittelalter in der Medizin eingesetzt wurden. Anstelle unsere

Ohren mögen die kleinen Tierchen lieber Blattläuse.

Zum Schluss bedankten wir uns bei Frau Kunzmann und konnten alle ein Insektenhotel mit nach Hause nehmen.

C. Biedermann

Lise-Meitner-Gymnasium

Mädchen des Lise-Meitner-Gymnasiums gewinnen nordbadische Schulschachmeisterschaft

Anfang Februar fanden in der Carl-Engler-Schule in Karlsruhe die nordbadischen Mannschaftsmeisterschaften im Schulschach statt. Das Lise-Meitner-Gymnasium hatte sich in diesem Jahr auf Bezirksebene gleich in fünf verschiedenen Wettkampfklassen als Gruppensieger durchsetzen können, um sich jetzt in Karlsruhe mit den Bezirkssiegern der übrigen Stadt- und Landkreise Nordbadens zu messen.

Die Mannschaft der Fünftklässler musste in Karlsruhe eingestehen, dass auch an anderen Schulen auf hohem Niveau Schach gespielt wird und erreichte nach mancher Niederlage und einzelnen Siegen einen achten Platz. Aber auch das gehört eben mit zum Schach: gerade Niederlagen lehren uns unsere Grenzen und bringen neue Impulse.

Die Spieler der WK 4 (Klassen 6 und 7) erspielten sich nach fünf Mannschaftsniederlagen, einem Sieg und einem Unentschieden den 7. Platz in ihrer Altersgruppe.

Wesentlich besser lief es für die LMG-Schüler der Klassen 8 und 9: nach insgesamt 15 gewonnenen Einzelpartien landeten sie auf Platz 4.

Auf höchstem Niveau ging es sicher auf dem Turnier der Oberstufe zur Sache: Unser Team vom LMG konnte sich hier mit einem Mannschaftssieg und drei Unentschieden einen achtbaren 5. Platz sichern.

Als strahlende Siegerinnen konnten Kim Anderson, Jana Georgieva, Qianmo Bai, Sarah Kijan und Sarina João nach einem spannenden Turnier den Heimweg antreten: Mit vier Mannschaftssiegen und einem Unentschieden erkämpften sich die Schülerinnen souverän den Turniertrophäen unter den Mädchenmannschaften und qualifizierten sich damit für die Teilnahme an der badischen Schulschachmeisterschaft, die am 24. März in St. Leon-Rot stattfindet.

M. Ruf



Als strahlende Siegerinnen konnten Kim Anderson, Jana Georgieva, Qianmo Bai, Sarah Kijan und Sarina João nach einem spannenden Turnier den Heimweg antreten Foto: M.R



VERLAGSTIPPS:

Um eine adäquate Bildqualität erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.

Förderverein am Lise-Meitner-Gymnasium

Einladung zur Jahreshauptversammlung 30.03.2023

Einladung zur

**Mitgliederversammlung heute, den 30.03.2023,
um 19 Uhr**

Die Mitgliederversammlung ist öffentlich. Alle interessierten Mitglieder sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

Wir werden folgende Tagesordnung haben:

- 1.) Begrüßung und Bericht des Vorstandes
- 2.) Bericht des Kassenwartes
- 3.) Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
- 4.) Ausblick und Planungen für 2023
- 5.) Sonstiges

Wir freuen uns auf Sie

Kerstin Meinig und Dominique Schünhof

Vorsitzende des Fördervereins am Lise-Meitner-Gymnasium

Volkshochschule Außenstelle Königsbach



Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner

Örtliche Leitung: Monika Ruthardt

Telefon: 07232/49254

E-Mail: koenigsbach01@vhs-pforzheim.de

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern! Unsere Teilnehmer freuen sich über einen Geschenkgutschein oder einen Kurs. Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten erhalten Sie bei der örtlichen Leitung, die Sie auch anmelden kann bzw. Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0.

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“, siehe vhs-Programm.

Englisch B2 - English Conversation in der Kleingruppe für Fortgeschrittene

Melanie Dunn-Fiedler

Beginn: Montag, 03.04.2023

8 Termine, Mo., 15:30 - 17:00 Uhr (Verlängerung möglich)

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7

Gebühr 113,00 € **Kursnummer 231-8534**

Malen in Acryl oder Öl

Julia Velte

Beginn: Mittwoch, 19.04.2023

5 Termine, Mi., 17:30 - 20:00 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Physiksaal

Gebühr 75,00 € **Kursnummer 231-8510 K**

Kreative Acrylbilder auf Leinwand

Judith Schmidtke

Beginn: Donnerstag, 20.04.2023

5 Termine, Do., 19:15 - 21:45 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Physiksaal

Gebühr 75,00 € **Kursnummer 231-8511 K**

Indisch kochen

Nicole Heckmann

Termin: Mittwoch, 19.04.2023, 17:00 – 21:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Schulküche

Gebühr 58,00 €, inkl. Lebensmittelkosten

Kursnummer 231-8528

Open cupping mit Einblick ins Rösten

Sven Herzog

Samstag, 29.04.2023, 10:00-13:00 Uhr

Röstwerk Waldbronn, Etzenroter Str. 2, Waldbronn-Reichenbach (am Kurpark)

Gebühr 42,00 €; inkl. Führung, Einblick ins Rösten sowie Kaffeeverkostung

Kursnummer 231-8530K

Volkshochschule Pforzheim - vhs Außenstelle Stein

Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner

Örtliche Leitung: Nicole Kunzmann

Telefon: 07232/7350517

Mo. – Fr., ab 17:00 Uhr

E-Mail: stein@vhs-pforzheim.de

Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder

Telefon 07231/3800-0.



Foto: Bernd Mantwill

Lichtbildervortrag

Schweiz: Oberwallis mit Brig und Aletsch-Gletscher

Bernd Mantwill

Freitag, 31.03.2023, 19:30 Uhr

Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite), Saal

Gebühr 7,00 €; mit Abendkasse; Anmeldung im Vorfeld möglich

Kursnummer 231-8601 e

Bereisen Sie mit dem Geographen Bernd Mantwill die wunderschöne Region um den Aletschgletscher.

Diese Reise beginnt in Brig, dem Hauptort des deutschsprachigen Wallis. Im Süden führt der Simplon-Pass nach Italien. Der von Napoleon ausgebaute Pass gilt als der erste moderne Alpen-Pass. Von Blatten und von der Riederalp hat man phantastische Blicke auf den Aletsch-Gletscher, dem größten Gletscher auf dem Festland Europas. Mit der Seilbahn kommt man auf die Riederalp. Von hier gibt es ausgedehnte Wander-Strecken mit herrlichen Blicken auf den Aletsch-Gletscher. Auch der Aletsch-Wald mit seinen schönen Zirbel-Kiefern gehört zu den Highlights der Region.

Musik- und Kunstschule

Westlicher Enzkreis e.V.

AKTZEICHNEN für Jugendliche ab 18 Jahren und Erwachsene



Termine: 4xdo.: 20. & 27.4., 04.& 11.05.2023 von 18.30 – 21.30 Uhr

Ort: Altes Rathaus Re-Wilferdingen, Hauptstr.4

Gebühr: 93 € zzgl. 11 € für Aktmodell pro Termin

Mosaikworkshop Foto: privat Kursleitung: Monika Bartsch

MOSAIKWORKSHOP für Jugendliche und Erwachsene
Termin: Sa 14. & So 15.04.23 von 10.00 bis 16.00 Uhr
Ort: Altes Rathaus Re-Wilferdingen, Hauptstr.4
Gebühr: 50 € zzgl. Materialkosten
Kursleitung: Julia Mende

Sie können eine Schale, einen Spiegelrahmen, ein Schmuckkästchen oder ein anderes Objekt ihrer Wahl schaffen. Die Werkzeuge werden zur Verfügung gestellt.

Klapp- oder Stapelstühle für neuen Konzertraum gesucht!

Anmeldung und Infos unter:

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen,
Tel.: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr (das Büro ist vom 3.4. bis 14.04.23 nicht regelmäßig besetzt)

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

„Hilfe, mein Kind verletzt sich selbst“ – Ursachen und Umgang mit selbstverletzendem Verhalten von Kindern und Jugendlichen

Wenn sich das eigene Kind selbst verletzt, ist die Sorge bei Eltern groß. Wann spreche ich mein Kind an und wie? Wie geht es dann weiter? Und wie gehe ich mit meinen eigenen Emotionen um? In dieser Veranstaltung wollen wir Eltern zu diesen und weiteren Fragen Informationen geben und miteinander ins Gespräch kommen.

Leitung: Diana Sebastian, Dipl. Psychologin, Celine Heinrich, MA Psychosoziale Beratung & Recht

Termin: Mittwoch, 26.04.2023 um 19 Uhr

Ort: Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche; Hohenzollernstr. 34 in Pforzheim

Anmeldungen sind ab sofort unter 07231 308 70 oder per E-Mail an beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de möglich.

Für die Schule zurückgewinnen

Umgang mit Schulvermeidung und Ängsten

Wenn Kinder und Jugendliche ihrer Schulpflicht nicht regelmäßig nachkommen, führt dies nicht selten zu Konflikten mit der Schule. Oft ist davon auch das ganze Familiensystem betroffen und kann an seine Grenzen kommen. Wie können Eltern dem schulabsenten Verhalten ihrer Kinder frühzeitig begegnen und dazu beitragen, dass es nicht zur Zerreißprobe kommt? Der Elternabend will Lösungsansätze und Handlungsoptionen hierfür aufzeigen.

Anmeldungen sind ab sofort unter 07231 308 70 oder per E-Mail an beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de möglich.

Leitung: Monika Kaufmann, Leiterin der Schulpsychologischen Beratungsstelle in Pforzheim

Termin: Donnerstag, 20.04.2023, 19:00 – 20:30 Uhr

Ort: Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche; Hohenzollernstr. 34 in Pforzheim

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

Ab sofort: Verschlüsselte elektronische Kommunikation mit dem Landratsamt möglich - vertrauliche Mails und Dokument einfach hochladen oder abrufen

E-Mails passieren oft zahlreiche Server, bevor sie beim Empfänger ankommen. Auf diesem Weg können sie durch Dritte gele-

sen oder sogar manipuliert werden. Wer sichergehen will, dass vertrauliche Informationen und Dokumente, die er an das Landratsamt schickt, ausschließlich vom beabsichtigten Empfänger gelesen werden, kann künftig den neuen sicheren Kommunikationsweg über die Homepage des Enzkreises www.enzkreis.de nutzen.

„Unter der Rubrik „Online-Dienste,“ haben wir eine Web-Anwendung eingerichtet, die weitgehend selbsterklärend und damit einfach zu handhaben ist“, sagt Marc Böhmer, IT-Sachgebietsleiter der Behörde. „Mit diesem Verfahren ist sichergestellt, dass die Kommunikation mit dem Landratsamt durchgängig verschlüsselt erfolgt.“ Der Nutzer benötigt dafür lediglich seine E-Mail-Adresse und der von ihm gewählte Empfänger erhält automatisch eine Benachrichtigungs-E-Mail mit einem Link zum Abruf der bereitgestellten Informationen. „So können beispielsweise auch Gutachten oder sonstige vertrauliche Inhalte ab sofort bequem digital an uns gesendet werden, was die Kommunikation auf beiden Seiten – also zwischen Amt und Kundschaft – sehr erleichtert und sicher auch beschleunigt“, freut sich der IT-Experte. (enz)



Bild: Enzkreis

Das Landratsamt hat auf seiner Homepage eine Web-Anwendung zur sicheren Kommunikation eingerichtet, über die auch vertrauliche Daten und Dokumente bequem digital übermittelt werden können.

Zweites Treffen des Willkommensnetzwerks: Host Town Program im Enzkreis für die Special Olympics World Games 2023 nimmt Gestalt an – Freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht



Das Host Town Program im Enzkreis nimmt immer mehr Gestalt an und wird gerade gemeinsam mit den Kooperationspartnerinnen und -partnern auf die Beine gestellt: In der Woche vor den Wettkämpfen der Special Olympics World Games in Berlin im Juni – der weltweit größten Sportbewegung für Menschen mit geistiger

und mehrfacher Behinderung – bekommen die Delegationen aus der ganzen Welt in Deutschland einen Einblick in die hiesige Kultur und inklusiven Strukturen vor Ort.

Vom 12. bis 15. Juni wird auch der Enzkreis zur „Host Town“, fungiert er doch in dieser Zeit als Gastgeber einer über 100-köpfigen Delegation aus Bangladesch, bestehend aus 17- bis 25-jährigen Athletinnen und Athleten und ihren Betreuungspersonen. Der Truppe wird ein buntes Rahmenprogramm in mehr als acht Kommunen im Enzkreis geboten. Angefangen von Trainingsmöglichkeiten und kleinen Turnieren am Vormittag stehen am Nachmittag dann kulturelle und kreative Aktivitäten auf dem Programm.

Beim bereits zweiten Treffen des Willkommensnetzwerkes dieser Tage im Landratsamt Enzkreis, dem neben den mitwirkenden Kommunen wie Niefern-Öschelbronn, Kelttern, Ispringen, Mühlacker, Maulbronn, Birkenfeld, Neulingen und Königsbach-Stein viele weitere Einrichtungen und Akteure und auch die Lokalen Förderer Sparkasse Pforzheim-Calw, Pforzheimer Zeitung, Mühlacker Tagblatt, Stiftung Lebenshilfe, Scheuermann Stiftung, Lauer Systems und Flux-Geräte GmbH angehören, wurde das Gesamtkonzept besprochen, aber auch der viertägige Aufenthalt der südasiatischen Delegation bis ins Detail geplant. Vor allem für die Abendveranstaltungen in der Festhalle in Ispringen am 13. Juni und das öffentliche Sommerfest in Mühlacker am 14. Juni werden noch freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht. Wer Interesse hat, kann sich auf der Homepage

des Enzkreises unter www.enzkreis.de näher informieren beziehungsweise sich per E-Mail anaileen.dimaggio@enzkreis.de melden. (enz)



Das Willkommensnetzwerk hat sich zum zweiten Mal getroffen, um das Host Town Program im Enzkreis für die Special Olympics World Games im Sommer zu organisieren. Das Foto zeigt (hinten von links nach rechts): Steffen Bochinger (Bürgermeister Keltern), Birgit Förster (Bürgermeisterin Niefern-Öschelbronn), Cynthia Steinbach (Flux-Geräte GmbH), Sabine Baum (Atelier für Kunst & Heilung Pforzheim), Alice Zahoreanu (Orgateam Enzkreis), Manuel Linkenheil (Stiftung Lebenshilfe), Paul Renner (Orgateam Enzkreis) sowie (vorne von links nach rechts) Aileen Di Maggio (Orgateam Enzkreis), Katja Erdmann-Bott (Gemeinde Birkenfeld), Yvonne Alvarez und Anne Marie Rouvière-Petruzzi (beide Orgateam Enzkreis), Andrea Stark (Jugendring Enzkreis e. V.), Sabrina Bogner-Rudolf (Inklusionsrat Keltern), Chiara Fuchs (Orgateam Enzkreis), Lisa Zipp (Auenhof) sowie Thomas Satinsky (Pforzheimer Zeitung).

Foto: Enzkreis. Patrizia Joos

MITTEILUNGEN ANDERER ÄMTER

keep Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim

Pforzheim und Enzkreis machen sich „klimafit“: Weiterbildungskurs für Klimaschutz startet ab 30. März 2023

Die Klimakrise ist ein globales Problem, das sich regional ganz unterschiedlich auswirkt. Welche Folgen hat das für die Stadt Pforzheim und den Enzkreis und wie kann jede:r dazu beitragen, das Klima zu schützen? Das Lernen engagierte Bürger:innen ab 30.03.2023 im Kurs „klimafit – Klimawandel vor der Haustür! Was kann ich tun?“ an der vhs Pforzheim/Mühlacker. Der Kurs wurde vom WWF Deutschland und dem Helmholtz-Verbund Regionale Klimaänderungen und Mensch (REKLIM) entwickelt. Er findet bereits zum zweiten Mal an der Volkshochschule statt. An sechs Kursabenden erfahren Interessierte mehr über die Ursachen und Folgen des Klimawandels und wie er sich vor der eigenen Haustür auswirkt. Dabei lernen sie das Klimaschutzkonzept ihrer Kommune kennen und haben die Möglichkeit, sich gemeinsam mit engagierten Mitbürger:innen für den Klimaschutz einzusetzen. Wie man das Klima im Alltag schützen kann, zeigen die Kursteilnehmenden bereits während der „klimafit“ Challenge: Sie sparen während des Kurses schädliche CO₂-Emissionen ein, indem sie häufiger mit dem Rad fahren, weniger Fleisch essen oder weniger heizen.

Alle weiteren Informationen zum Kursformat und zu den Standorten finden Sie unter klimafit-kurs.de/kurs-finden.

Hintergrund:

Den Kurs „klimafit“ haben der WWF Deutschland und der Helmholtz-Forschungsverbund „Regionale Klimaänderungen und Mensch“ (REKLIM) 2017 gemeinsam entwickelt. Als dritter Projektpartner im Konsortium führt die Universität Hamburg die sozialwissenschaftliche Begleitforschung zum Projekt durch. Lokale Klimaschutzverantwortliche, Vertreter:innen von lokalen Initiativen und Wissenschaftler:innen unterstützen die Kurse mit Fachbeiträgen. Das Projekt wird durch regionale Partner verstärkt, darunter eco – Agentur für Ökologie und Kommunikation, LIFE Bildung Umwelt Chancengleichheit e.V., Verein Zukunftsfähiges Thüringen e.V., Projekt Nachhaltigkeitszentrum Thüringen, KlimaKom eG, ifpro – Institut für Fortbildung und Projektmanagement, Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS) am Umwelt-Campus Birkenfeld der Hochschule Trier und KlimaDiskurs.NRW e.V.

Weitere Informationen finden Sie hier: www.klimafit-kurs.de. Das Bildungsprojekt wird seit Januar 2022 für drei Jahre von der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert.

aktiv schützen.
klimawandel bremsen.
Meld Dich hier für den Kurs an!

klima.fit wissen
wollen
wandeln

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfinger, Kirchstraße 5
Tel.: 07232 2340 oder 0176 81033944, Fax: 314312
E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de
Homepage: www.ek-koenigsbach.de
Pfarrer: Oliver Elsässer, oliver.elsaesser@kbz.ekiba.de
Diakonin: Stephanie Mezei, stephanie.mezei@kbz.ekiba.de
Konto: Sparkasse Pforzheim-Carl, IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX
Pfarrbüro-Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch und Freitag, 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch, 16.00 – 18.00 Uhr

In den Osterferien vom 11. April bis 14. April 2023 finden die Gruppenstunden und die regelmäßigen Veranstaltungen nur nach besonderer Vereinbarung statt.